

## Willkommen in Sunnanå!

Im Naturreservat Sunnanå findet man eine abwechslungsreiche Natur mit vegetationsreichen Feuchtbiotopen, Erlenbruch, früher bewirtschaftete Wiesen und Weiden, einen von Eichen geprägten Laubwald und kleinen Inseln im Schärenarten. In einer reichen Vogelwelt findet man u.a. Krickenten (*Anas crecca*), Schnatterenten (*Anas strepera*), Reiherenten (*Aythya fuligula*), Rohrweihen (*Circus aeruginosus*), Bekassinen (*Gallinago gallinago*), Birkhühner (*Tetrao tetrix*), Teichrohrsänger (*Acrocephalus scirpaceus*), Schilfrohrsänger (*Acrocephalus schoenobaenus*), Karmingimpel (*Carpodacus erythrinus*) und auch Seeadler (*Haliaeetus albicilla*) sind im Gebiet zu Gast. In der Nähe der Hafeneinfahrt befindet sich die größte Lachmöwenkolonie (*Larus ridibundus*) des Vänernsees mit ca. 1200 Paaren. Nördlich von Hasselängen gibt es eine Gruppe von Gräbern mit 4 teilweise überwachsenen Grabsteinen. Diese ist in der Karte mit „R“ gekennzeichnet.

Bild: Libelle (Odonata)

### § Innerhalb des Reservates ist es gestattet:

- eine Nacht zu zelten, jedoch nicht mit dem Wohnmobil oder anderen Motorfahrzeugen hinein oder durch zu fahren
- sich frei zu bewegen, Hunde sind jedoch anzuleinen und die Geländegegebenheiten zu beachten
- die Tierwelt zu beobachten ohne diese zu stören
- Pilze zu sammeln ohne dabei Bäumen, Blumen oder anderer Vegetation zu schaden

Das Reservat beginnt nördlich vom Hafen Sunnanå und erstreckt ca 1 km in westlicher Richtung entlang der Südseite von Holmsån. Im Gebiet verläuft ein markierter Weg welcher teilweise über Holzstege führt.

Das Reservat wurde 2007 mit staatlichen Zuschüssen zur lokalen Naturschutzarbeit eingerichtet. Es besitzt ein Areal von 137 ha, wovon nur 42 ha Landfläche sind. Eigentümer und Verwalter des Gebietes ist die Kommune Mellerud. Ziel des Reservates ist die Bewahrung der mannigfaltigen Vogelwelt besonders im Bereich der Schilfwiesen an der Flussmündung aber auch die Erhaltung der vorhandenen Tier- und Pflanzenarten im gesamten Gebiet. Diese Aufgaben sollen durch entsprechende Pflegemaßnahmen realisiert werden.

Bild: Der Fischadler (*Pandion haliaetus*)

Über das Einwohneramt (Medborgarkontoret) in Mellerud (Tel. 0530 18900) oder das Dalsland Center in Håverud ist es jedem interessierten Besucher möglich mit den Mitarbeitern des Reservates Kontakt aufzunehmen. Dort ist ebenfalls die Broschüre „Naturentdeckungen in der Kommune Mellerud“ (Upplevelsenatur i Mellerud) erhältlich.

Wenn Sie einen Beitrag zur Pflege und Unterhaltung der kommunalen Naturreservate leisten möchten schicken Sie einfach eine SMS an 72456 und geben für 20 SEK „Broschyr“ oder für 50 SEK „Sponsring“ als Text ein.